



LANDESBETRIEB
BAU- UND LIEGENSCHAFTS-
MANAGEMENT
SACHSEN-ANHALT

Verantwortung gestalten.



Magdeburg **POLIZEIINSPEKTION ZENTRALE DIENSTE SACHSEN-ANHALT**

SANIERUNG DES GEBÄUDES 7 UND UMBAU ZUR KANTINE

STANDORT & HISTORIE

Standortfaktoren sind die zentrale Lage in der Innenstadt und die Möglichkeit, dem denkmalgeschützten Areal der alten Trainkasernen modernes Leben einzuhauchen, das Gebiet städtebaulich zu ordnen und denkmalpflegerisch aufwertend zu gestalten. Bereits durch die Polizei genutzte Gebäude sind Teil des nachhaltigen Konzeptes der Standortentwicklung. Durch den Campuscharakter der gesamten Liegenschaft kann eine kompakte Unterbringung der verschiedenen Abteilungen der beiden Polizeiinspektionen realisiert werden. Effektive Polizeiarbeit wird so baulich ermöglicht.



VERANLASSUNG

Ziel der gesamten Maßnahme ist es, eine bedarfsgerechte Unterbringung der Bediensteten sowie eine Zusammenlegung vereinzelter Standorte der Polizei zu erreichen, um Synergien in jeglicher Hinsicht zu schaffen. Umfangreiche Randbedingungen bezüglich Sicherheitsstandards, technischer Anforderungen wie Redundanzen und Hochverfügbarkeit werden berücksichtigt, um moderne und effiziente Polizeiarbeit zu ermöglichen und die Ansprüche nach einer modernen Arbeitsumgebung zu realisieren.



”

Ein attraktives Arbeitsumfeld für die Kolleginnen und Kollegen der Polizei Sachsen-Anhalt umfasst auch eine angemessene Versorgung. Mit der Errichtung einer neuen Kantine hat das Land weiter in den Standort der Polizeibehörde investiert und gewährleistet so die tägliche saisonale und regionale Versorgung sowie die Einsatzverpflegung bei polizeilichen Einsätzen.“

Olaf Wichmann

Direktor der Polizeiinspektion
Zentrale Dienste





PACHTKANTINE

Die neue Kantine befindet sich in einem ehemaligen Pferdestall auf dem Gelände der Trainkaserne und wurde den heutigen Anforderungen entsprechend umgenutzt, dazu vollständig umgebaut und saniert bei Einhaltung des Denkmalschutzes. Durch die Unterbringung der Küchennebennutzflächen und Sanitärräume in einem Boxsystem bleiben die alten Gewölbedecken sichtbar und die ursprüngliche Raumstruktur erlebbar. Funktionstypische noch erhaltene Bauteile wie das Tor der ehemaligen Durchreithalle, was jetzt der Hauptzugangsbereich der Kantine ist, und die Heueinbringungs Luke im Dachgeschoss wurden aufgearbeitet. Die Fassade aus Ziegelsichtmauerwerk wurde aufwändig saniert, die Brandzeichen der Gestüte wurden restauriert und tragen jetzt in Ihrer Farbigkeit zu der besonderen Atmosphäre des Gebäudes bei.

Entstanden sind unter anderem eine moderne Küchentechnik, eine Speisenausgabestrecke, Kühl- und Lagerräume, Sanitäranlagen und Umkleiden für das Personal sowie eine zugehörige Technikzentrale mit Lüftungsanlagen, Nahwärmeheizungsanlage und Warmwasserbereitung sowie Elektroanschlussräume im Dachgeschoss. Außerdem wurden Räumlichkeiten für die Zubereitung der Einsatzverpflegung der Polizeieinheiten im Außendienst realisiert.

Die Barrierefreiheit des Gebäudes wird durch ein Rollstuhlgerichtetes WC und schwellenfreie Türen mit entsprechender Breite gewährleistet. Zukünftig können hier ca. 300 Personen täglich im Mittagsbetrieb versorgt werden. Darüber hinaus wird es ein Frühstücksangebot und Nachmittagssnacks geben.

Der angrenzende Speisesaal, der bis zu 100 Personen gleichzeitig Platz bietet, wurde freundlich, modern und einladend gestaltet und ausgestattet.

Nachhaltigkeit

Zur Optimierung des Heizenergieverbrauchs wurde in das Gebäude eine Innendämmung eingebaut.





ECKDATEN

Baubeginn:	April 2021
Fertigstellung:	August 2025
Feierliche Übergabe:	30. September 2025
Nutzfläche:	985 m ²
genehmigte Baukosten:	10,8 Millionen Euro







Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten. Diese Baumaßnahme wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Landtages Sachsen-Anhalt beschlossenen Haushalts.

© 2025

Maßnahmenträger

Land Sachsen-Anhalt, vertreten durch
das Ministerium der Finanzen
www.mf.sachsen-anhalt.de.

Realisiert durch den Landesbetrieb Bau-
und Liegenschaftsmanagement Sach-
sen-Anhalt (BLSA)

Projektleitung

Landesbetrieb BLSA
Technisches Büro Magdeburg
Projektleiterin Kantine:
Frau Schlehf
Projektleiterin Gesamtmaßnahme:
Frau Kirchheim-Döring

Herausgeber

Landesbetrieb Bau- und Liegenschafts-
management Sachsen-Anhalt (BLSA)
Otto-Hahn-Straße 1 + 1a
39106 Magdeburg

✉ info.blsa@sachsen-anhalt.de
🖱 www.blsa.sachsen-anhalt.de
📧 [verantwortung_gestalten](#)
🌐 [landesbetrieb_blsa](#)
▶ LandesbetriebBLSA

Redaktion & Gestaltung

Landesbetrieb BLSA,
v.i.S.d.P. Beate Janßen

Stand: September 2025

Redaktionsschluss: September 2025

Fotos: Landesbetrieb BLSA, B. Janßen
(Landesbetrieb BLSA), M. Tietze (Lan-
desbetrieb BLSA)

Auflage: digital



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken